



SCREAMER RD

WINNER OF THE MOST IMPORTANT BOARD CATEGORY

“FREERIDE TEST” IN THE GERMAN SURF MAGAZINE 11/12 2007

The MISTRAL RD success story continues after gaining the PWA WORLD CHAMPION TITLE for Men, winning the Wave Board Test 75 in the UK Windsurf Magazine, we are proud to inform you about another milestone of the 2008 RD Boardrange:

#### **Winner of the 2007/08 Freeride Test in the German Surf Magazine**

The test team described the Screamer RD 116 as: Whow! The new Screamer is constantly surprising you comparable with a Sportscoupé...was the former Screamer well known as a comfortable floater, now it is an acceleration rocket, which no other board can follow...The light construction provides you with a luxury sensation – you do not feel having a board underneath...Turns can be made sportive, holding constantly the speed through the jibes.

Read more at the next page!

.....  
**News CW 43 October** **Mistral**

Patricia Meyer  
Mistral Communication int.

# SCREAMER RD

## WINNER OF THE MOST IMPORTANT BOARD CATEGORY

### “FREERIDE TEST” IN THE GERMAN SURF MAGAZINE

**Conclusion / surf-Recommendation SCREAMER RD 116:**  
 4xtimes best mark within the performance criteria – very good mark for sportive power jibes....extremely sportive performance- & manoeuvre rocket, which leaves advanced sailor with a smile on their face



| LEISTUNG (Performance)                               |   |
|--|---|
| Angleiten (Early Planning)                           | ██████████  |
| Durchgleiten (Planning Through)                      | ██████████  |
| Speed mittlerer Windbereich (Speed medium wind area) | ██████████  |
| Topspeed   | ██████████  |
| Kontrollierbarkeit (Controllability)                 | ██████████  |
| <b>MANÖVER (Manoeuvre)</b>                           |   |
| Sportliche Powerhalse (Sportive Power Jibe)          | ██████████  |
| Powerhalse lernen (Power Jibe learning)              | ██████████  |
|  | mangelhaft mit Einschr. zufriedenst. gut sehr gut |

Aufsteiger ★★★★★  
 Freeride ★★★★★  
 Freerace ★★★★★

| Volumen    | Breite      | Länge      | Gewicht    | Finne       | Preis <sup>2)</sup> |
|------------|-------------|------------|------------|-------------|---------------------|
| 104        | 65,0        | 254        | 6,8        | 35,0        | 1499                |
| <b>116</b> | <b>68,0</b> | <b>256</b> | <b>7,1</b> | <b>39,0</b> | <b>1499</b>         |
| 133        | 73,0        | 258        | 7,7        | 43,0        | 1499                |

| LEISTUNG                    |   |
|-----------------------------|---|
| Angleiten                   | ██████████  |
| Durchgleiten                | ██████████  |
| Speed mittlerer Windbereich | ██████████  |
| Topspeed                    | ██████████  |
| Kontrollierbarkeit          | ██████████  |
| <b>MANÖVER</b>              |   |
| Sportliche Powerhalse       | ██████████  |
| Powerhalse lernen           | ██████████  |
|                             | mangelhaft mit Einschr. zufriedenst. gut sehr gut |

Aufsteiger ★★★★★  
 Freeride ★★★★★  
 Freerace ★★★★★

| Volumen    | Breite      | Länge      | Gewicht    | Finne       | Preis <sup>2)</sup> |
|------------|-------------|------------|------------|-------------|---------------------|
| 104        | 65,0        | 254        | 6,8        | 35,0        | 1499                |
| <b>116</b> | <b>68,0</b> | <b>256</b> | <b>7,1</b> | <b>39,0</b> | <b>1499</b>         |
| 133        | 73,0        | 258        | 7,7        | 43,0        | 1499                |

#### MISTRAL Screamer RD 116

**Volumen<sup>1)</sup>: 118 Liter; Gewicht<sup>1)</sup>: 6,9 kg; Preis: 1499 Euro;**  
 Material/Herstellung: Gelcoat-Sandwich;  
 Finne: Mistral Carve RD 39 cm/Powerbox/G10



**An Land:** Rein optisch wirkt der Screamer in diesem Jahr aufgrund des angeschliffenen Finishes und des geänderten Designs deutlich verjüngt. Der Shape ist frei von auffälligen Merkmalen und Schnörkeln. Die Footpads sind im Fersenbereich dicker, was in Verbindung mit den sehr bequemen Schlaufen und der angenehm über rundeten Deckschulter für bequemen Stand sorgt. Die Finne lässt sich ohne Werkzeug per Knebeltschraube fixieren.

**Auf dem Wasser:** Whow! Der neue Screamer wirkt genau so überraschend, als würde VW den Golf VI auf der Autormesse plötzlich als zweiseitiges Sportcoupé vorstellen. Der frühere Screamer, Prototyp eines Verleihstationsbrettes für Urlaubssurfer, die vor allem ein komfortables Board wollen, entpuppt sich auf einmal als Überflieger auf der linken Spur im Testfeld. Der Shape wurde komplett umgekrempelt. Aus einem

komfortablen Gleiter hat sich ein Beschleunigungsmonster entpuppt, das seinesgleichen sucht. Dabei rast das Board so frei über den Chop, dass zumindest gute Fahrer das Board besonders im Kabbelwasser und auf Raumpursen noch einen Tick schneller machen können als die meisten Konkurrenten. Die Durchgleitstärke und die in Böen jeweils rasante Beschleunigung tragen ihren Teil zur hervorragenden Durchschnittsgeschwindigkeit auf langen Schlägen, der kein Board folgen kann, bei. Die leichte Bauweise sorgt dabei für das luxuriöse Gefühl, einen Hauch von Nichts am Fuß zu tragen. Die Schlaufenposition wirkt nicht besonders racig, eher gemäßigt und die Finne erfordert einen gefühlvollen Fuß. Vor allem beim Höhelaufen, aber auch sonst leuern kleine Mini-Spin-Outs, die man aber mit sehr sensibler Fahrtechnik in den Griff bekommen kann. In der Kurve gibt sich der Mistral ebenfalls eher sportlich und hält viel Speed in allen Radien. Ein Halslenkbrett ist der Screamer weniger.

**Fazit:** Vier Bestnoten in den Leistungskriterien, sehr gut für sportliche Powerhalsen geeignet und etwas anspruchsvoller bei viel Wind – das ist das völlig neue Screamer-Bild.

**surf-Tipp:** Extrem sportliche Leistungs- und Manöverrakete, die guten Fahrern richtig viel Spaß machen kann.



# SCREAMER RD

## WINNER OF THE MOST IMPORTANT BOARD CATEGORY

### “FREERIDE TEST” IN THE GERMAN SURF MAGAZINE

#### Conclusion / surf-Recommendation SCREAMER RD 133:

A very lively, super fast Board with speedy jibe skills

LAST BUT NOT LEAST....our Board is even 200 Euro cheaper than the Nr. 2 of the Test !

259,0 cm

73,0 cm

komfortabel direkt

| LEISTUNG (Performance)  | MANÖVER (Manoeuvre)  |
|---|--|
| <b>Angeiten (Early Planning)</b><br>Durchgleiten (Planning Through)<br>Speed mittlerer Windbereich (Speed medium wind area)<br>Topp speed<br>Kontrollierbarkeit (Controllability) | <b>Sportliche Powerhalse (Sportive Power Jibe)</b><br><b>Powerhalse lernen (Power Jibe learning)</b> |

mangelhaft mit Einschr. zufriedenst. gut sehr gut

| Volumen | Breite | Länge | Gewicht | Finne | Preis <sup>2)</sup> |
|---------|--------|-------|---------|-------|---------------------|
| 104     | 65,0   | 254   | 6,8     | 35,0  | 1499                |
| 116     | 68,0   | 256   | 7,1     | 39,0  | 1499                |
| 133     | 73,0   | 258   | 7,7     | 43,0  | 1499                |

Aufsteiger ★★★★★  
 Freeride ★★★★★  
 Freerace ★★★★★

73,0 cm

komfortabel direkt

| LEISTUNG (Performance)  | MANÖVER (Manoeuvre)  |
|---|--|
| <b>Angeiten (Early Planning)</b><br>Durchgleiten (Planning Through)<br>Speed mittlerer Windbereich (Speed medium wind area)<br>Topp speed<br>Kontrollierbarkeit (Controllability) | <b>Sportliche Powerhalse (Sportive Power Jibe)</b><br><b>Powerhalse lernen (Power Jibe learning)</b> |

mangelhaft mit Einschr. zufriedenst. gut sehr gut

| Volumen | Breite | Länge | Gewicht | Finne | Preis <sup>2)</sup> |
|---------|--------|-------|---------|-------|---------------------|
| 104     | 65,0   | 254   | 6,8     | 35,0  | 1499                |
| 116     | 68,0   | 256   | 7,1     | 39,0  | 1499                |
| 133     | 73,0   | 258   | 7,7     | 43,0  | 1499                |

Aufsteiger ★★★★★  
 Freeride ★★★★★  
 Freerace ★★★★★

**MISTRAL Screamer RD 133**  
 Volumen<sup>1)</sup>: 141 Liter; Gewicht<sup>1)</sup>: 7,7 kg; Preis: 1499 Euro;  
 Material/Herstellung: Gelcoat-Sandwich;  
 Finne: Mistral Carve RD 43 cm/Powerbox/G10

**An Land:** Ein recht schmales Dome-Heck sorgt für angenehme Fußhaltung mit entspannten Gelenken. Die Schlaufen lassen sich von ausreichend-sportlich-außen bis komfortabel-innen einstellen, eine reine Ein-/Aufsteigerposition findet man auf der aufgemotzten „RD-Version“ nicht. Ab der vorderen Schlaufe findet man recht markige Bevels im Unterwasserschiff. Die Finne lässt sich mittels Kneibelschraube schnell und ohne Werkzeug montieren. Die Schlaufen sind bequem und einfach zu verstellen.

**Auf dem Wasser:** Genau wie der kleinere Screamer der 120-Liter-Gruppe mutiert auch der größere Familien-Ableger zum sportlichen Superstar im Feld. Vor allem die spürbar flottere Beschleunigung lässt den Screamer die Vergleichsrums dominieren. Gleich nach dem Angeiten spürt das Leichtgewicht auf Topp speed. Ein ähnliches Bild dann in Windlöchern: Kaum hat man am Ende der Hungerstrecke wieder etwas Druck im Segel, legt der Screamer los wie von der Kette gelassen. Dabei liegt der Mistral jederzeit sehr lebendig und leichtgewichtig am Fuß, erfordert allerdings auch immer leichte Körperspannung. Dafür wirkt das Board sehr agil, man hat das Gefühl, man könne jederzeit aus voller Fahrt einen Haken schlagen oder von der kleinsten Welle abheben. Höheres Fahrkönnen - das ist der Schlüssel zum Spaß auf dem Screamer. Wer noch die Sicherheit eines stabiler gleitenden Brettes benötigt, sollte sich mit dem Brett nicht überfordern, auf dem Screamer sollte man blind in die Schlaufen finden und bereits eine gute Trefferquote bei der Powerhalse haben. Bei mehr Wind erfordert die freie und lebendige Gleitlage mehr Konzentration und Gefühl. Das recht dicke Board rollt stärker und will auf Kurs gehalten werden. Wer aber ein Brett mit sportlichem „Kick“ sucht, der ist mit dem Screamer, der auf beinahe allen Kursen Spitzenleistungen erreicht, perfekt bedient. Selbst angepowert lässt sich das Brett frei raumwinds über die Wellen jagen ohne einzusetzen. Nur an der Kreuz muss er der sensibleren Finne Tribut zollen. Der schnelle Stachel unterm Heck erfordert mehr Feingefühl, lässt sich Armwind nicht so pressen. Ein weiteres Argument dafür, dass den Screamer eher etwas erfahrenerer sollten. Im Nichtgleiten wirkt das Board recht klein und kippelig, sogar kleiner als der 118er JP Super Sport.

**Fazit:** Ein sehr lebendiges, sauschnelles Board mit resanzen Kurvenqualitäten.  
 surf-Tipp: Für anspruchsvolle Freerider mit gehobenerm Fahrkönnen.

